

CSU-Stadtratsfraktion Erlangen, Rathausplatz 1, 91052 Erlangen

Herrn Oberbürgermeister
Dr. Florian Janik
Rathaus
91052 Erlangen

Antrag gemäß § 28/ § 29 GeschO

Eingang: **19.01.2017**
Antragsnr.: **013/2017**
Verteiler: **OBM, BM, Fraktionen**
Zust. Referat: **II**
mit Referat: **III/11**

19. Januar 2017/AB

Haushalt 2017

hier: Antrag zum Stadtrat am 19. Januar 2017

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

zur Haushalts-Stadtratssitzung am 19. Januar 2017 stellen wir erneut folgende **- jeweils einzeln zu beratende und abzustimmende -** Anträge:

Finanz-Investitionshaushalt, Investitionsprogramm

Amt: 61 IP-Nr. 547.400	Planungskosten StUB <i>Herausnahme der Planungskosten für die StUB, Begründung: die 90 Prozent Finanzierung durch den Bund ist noch nicht gesichert</i>	+ 850.000 €
Amt 66 IP-Nr. 541.132	Schiller-/Loewenichstraße <i>Verschiebung der Baumaßnahme Loewenich- / Schillerstraße</i>	+ 700.000 €
Amt 52/24 IP-Nr. 424F.400	Dreifach- oder Vierfachhalle im Röthelheimpark <i>Verschiebung der Planung um ein Jahr auf 2018</i>	+ 250.000 €
Amt 52/24 IP-Nr. 217E.403	Einfachhalle ASG <i>Verschiebung der Planung um ein Jahr auf 2018</i>	+ 400.000 €

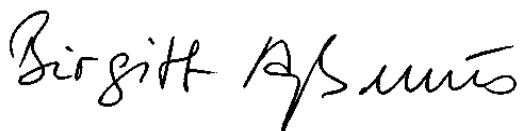
Stellenplan 2017

- o Gesamtvolumen für Stellenneuschaffungen begrenzen auf **800.000 €**

Unsere Anträge entlasten den Investitionshaushalt 2017 um 2.200.000 € und senken die Personalkosten um 400.000 € gegenüber dem zur Abstimmung stehenden Entwurf des Haushalts 2017.

Mit diesem Betrag von 2.600.000 € wollen wir die geplante Neuverschuldung senken.

Mit freundlichen Grüßen



Birgitt Aßmus
Fraktionsvorsitzende

Hinweis: Bedingt durch die Haushaltssystematik sind bei den Stadtratsanträgen zum Haushalt "+" und "-" wie folgt zu verstehen:
"+" = Einsparung im Haushalt der Stadt
"-" = Mehrausgabe aus dem Haushalt der Stadt